

Verabschiedung der scheidenden Bürgermeister und Gemeinderäte

Abschlusssitzung mit Rückblick auf die Wahlperiode 2002/2008

Gottfrieding: Bei der Abschlusssitzung des Gemeinderates wurden die scheidenden Bürgermeister Emil Gruber und Wolfgang Dowrtiel, sowie die Gemeinderäte Walter Kaiser, Ulrich Rothbauer und Siegfried Werner verabschiedet. Bürgermeister Emil Gruber blickte dabei auf die vergangenen 6 ereignisreichen Jahre in der Gemeindepolitik zurück.

Im Jahre 2002 stellte sich ein völlig umgebildeter Gemeinderat vor. Sieben neue Ratsmitglieder wurden vereidigt. Schnell und über alle Parteigrenzen hinweg gelang es, die neuen Mitglieder in die kommunale Arbeit einzubinden. In den ca. 60 Gemeinderatssitzungen wurde auf sachbezogene Abstimmungen größter Wert gelegt, wobei auch kontroverse Meinungen aufeinander prallten. Auf Fairness und gegenseitigen Respekt wurde aber immer ein Hauptaugenmerk gerichtet. Eine sparsame Haushaltspolitik und der Abbau der Schulden standen im Mittelpunkt der Entscheidungen. Trotzdem hat der Gemeinderat den Straßen- und Kanalbau nicht aus den Augen verloren.

Diverse Flurbereinigungen wurden auf den Weg gebracht bzw. abgeschlossen, so sei hier auf die Flurneuordnung Mamming 2, die mit einem Staatspreis ausgezeichnet wurde, auf die Autobahnflurbereinigung, der freiwillige Landtausch in Tichling und das Flurneuordnungsverfahren Frichlkofen hingewiesen. In der Autobahn- und in der Frichlkofener Flurbereinigung wurden etwa 15 km Wege gebaut. Der Straßenbau beschäftigte den Gemeinderat immer wieder. Die Ostumgehung Dingolfings mit dem Kreisverkehr in der Gottfriedingerschwaige und in Frichlkofen brachte eine spürbare Erleichterung für das Pfarrdorf und der Neubau der Isarbrücke stellte die Gemeindebürger ein ganzes Jahr auf eine harte Probe. Heute stellt sie mit dem neuen Geh- und Radweg eine glänzende Verbindung der beiden größten Dörfer der Gemeinde dar. Bei den Straßenbaumaßnahmen wurde besonders großer Wert auf die Schaffung von Wasserrückhaltebecken gelegt, um die Hochwassergefahren in Weilnbach, Frichlkofen und Gottfrieding in den Griff zu bekommen.

Die Kanalisation der Gemeinde war ein großes Anliegen des Gemeinderates. Tichling und Ottenkofen wurden an das neue Kanalnetz nach Mamming angeschlossen, da sich diese Variante als am kostengünstigsten und auch zukunftsweisend zeigte. Der Bau von zwei Tiefbrunnen in Daibersdorf beschert der Gemeinde durch einen Ringschluss eine Wassersicherheit. Im Frühjahr 2009 wird die größte jemals begonnene Baustelle in der Gemeinde zu Ende geführt werden: Die Erweiterung des Kraftwerkes E.on mit dem Einbau einer zusätzlichen Turbine.

In dieser Legislaturperiode wurde im Osten der Schwaige am Seeacker ein Baugebiet mit 20 Parzellen ausgewiesen, in Lommer Leiten 2 sind weitere Bauplätze bereits in Planung.

Der Kindergarten St. Stefan ging genauso in die Hände der Gemeinde über, wie die Friedhöfe in Frichlkofen und Gottfrieding. Wegen der zunehmenden Kinderzahlen musste in der Schule ein zusätzlicher Raum für eine Kindergartengruppe geschaffen werden. In der Turnhalle wurde im Kellergeschoß ein neuer Raum für die Mutter-Kind-Gruppe eröffnet und völlig neu gestaltet.

Mit Stolz wies der 1. Bürgermeister auf das Bürgerbegehren im November 2007 hin, das als Ergebnis die weitere Selbstständigkeit der Gemeinde Gottfrieding und den Erhalt der Verwaltungsgemeinschaft Gottfrieding- Mamming aufwies.

In seinem Schlusswort bedankte sich Emil Gruber bei seinen Freunden und Unterstützern, die mithalfen die Gemeinde Gottfrieding voranzubringen. Dem gesamten Gemeinderat dankte er für den gegenseitigen Respekt, für viele Vorschläge und Anregungen. Ein besonderes Dankeschön sprach der 1. Bürgermeister seiner Verwaltung mit Ludwig Meindl an der Spitze, dem Personal des Kindergartens und der Schule, sowie seinem oft stark geforderten Bauhof aus. Sein besonderer Wunsch galt dem neuen Gemeinderat mit dem neuen Bürgermeister Gerald Rost an der Spitze, denen er Kraft, Mut und Freude an der gemeindlichen Arbeit mit Gottes Hilfe und Segen zusprach.

Im Anschluss daran verabschiedete der 1. Bürgermeister die drei ausscheidenden Gemeinderäte Walter Kaiser, Ulrich Rothbauer und Siegfried Werner, denen er für ihren Fleiß, die Gewissenhaftigkeit und den Einsatz für das Wohl der Gemeinde in ihrer sechsjährigen Amtszeit eine Urkunde und den Gemeindeteller überreichte. Der ebenfalls ausscheidende 2. Bürgermeister Wolfgang Dowrtiel, der 18 Jahre als Gemeinderat und anschließend 12 Jahre als 2. Bürgermeister tätig war, wurde mit der goldenen Bürgermedaille ausgezeichnet. Emil Gruber hob in seinen Dankesworten die stete Unterstützung, den Einsatz für die Belange der Bürger und die freundschaftliche Zusammenarbeit hervor.

Dem 2. Bürgermeister Wolfgang Dowrtiel oblag es nun, Emil Gruber, der 12 Jahre Gemeinderat und 12 Jahre 1. Bürgermeister Gottfriedings war, zu verabschieden. Die Weiterentwicklung „seiner Gemeinde“ lag Emil Gruber besonders am Herzen. Dies wird oft als Selbstverständlichkeit angesehen, dahinter verbergen sich aber viele Mühen, Sorgen, Probleme, aber auch Ärger und ein gewaltiger Zeitaufwand. Nur derjenige, der bei den Verhandlungen mit den Behörden, mit Privatpersonen, mit Interessenverbänden an vorderster Front gestanden ist, kann den Einsatz richtig ermessen. Das Verhandlungsgeschick, der faire, offene, aber harte, manchmal kompromisslose Umgang mit den verschiedensten Partnern hat den Ausschlag dafür gegeben, dass für die Gemeinde Gottfrieding positive Entscheidungen und Beschlüsse getroffen werden konnten. In einer Fortführung der Gemeindechronik könnte einmal stehen: Emil Gruber, 1. Bürger-

meister von 1996 – 2008, sparsam, vielleicht manches Mal knausrig mit den gemeindlichen Finanzen, entscheidungsfreudig und ungemein fleißig. Eine Ära geht in Gottfrieding zu Ende. „Lieber Emil Gruber, du kannst stolz in die Vergangenheit zurückblicken und du kannst fröhlich und unbefangen in die Zukunft schauen. Denke daran: Es wird nun alles ruhiger, freue dich darauf und genieße diese Zeit!“ Als Anerkennung für die geleistete Arbeit und für seine Verdienste für die Gemeinde Gottfrieding überreichte Wolfgang Dowrtiel an den scheidenden 1. Bürgermeister der Gemeinde Gottfrieding eine Dankesurkunde und die goldene Bürgermedaille. Beifall des Gemeinderates unterstrich die Hochschätzung der Leistungen Emil Grubers für s e i n e Gemeinde Gottfrieding.